



Die Reisezeit steht vor der Tür

Sind Ihre Ausweispapiere noch aktuell?



Schauen Sie nach!

Sind Personalausweis, Reisepass oder Kinderreisepass noch gültig?

Weitere Informationen finden Sie im Innenteil!

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 17.05.2010, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Verabschiedung von Herrn Heinz Spies aus dem Gemeinderat
3. Gemeinderatsdienst - Nachrücken von Frau Marina Fassner in den Gemeinderat und ihre Verpflichtung
4. a) Bebauungsplan „Traumannswald, 1. Änderung“ - Satzungsbeschluss
b. Örtliche Bauvorschriften nach LBO zum Bebauungsplan „Traumannswald“, 1. Änderung“ - Satzungsbeschluss -
5. Umbau und Erweiterung der Festhalle - Auftragsvergaben
6. Energetische Sanierung Schillerschule-Weiterer Bauabschnitt Pavillon/Auftragsvergabe
7. Konzessionsvertrag Strom mit der EnBW

8. Informationen durch den Bürgermeister
 9. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
 10. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Einwohnermeldeamt geschlossen!

Am Freitag, 28.05.2010 (Verlegung vom 21.05.2010), ist das Einwohnermeldeamt vormittags wegen einer Sachbearbeiter-Weiterbildungsmaßnahme beim Rechenzentrum geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Eigentumswohnung

Brühl – Rohrhof, 3 ZKB, mit Balkon und Kellerraum Wohnfläche 80,9 qm, im 1. OG, 1 Stellplatz im Freien, Fahrradabstellraum und Trockenraum vorhanden, zentrale Lage, Preis 105.000 €

Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl
Tel. 06202/2003-40/42 oder www.bruehl-baden.de

Bitte überprüfen Sie Ihre Ausweispapiere auf Gültigkeit!

Bitte prüfen Sie, ob Personalausweis, Reisepass und Kinderausweis noch gültig sind. Personalausweise und Kinderpässe können nicht mehr verlängert werden! Da die Herstellung in der Bundesdruckerei mehrere Wochen in Anspruch nehmen kann empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Beantragung. Bitte beachten Sie, dass zur Unterschrift und Identitätsprüfung jeder Antragssteller persönlich vorsprechen muss.

Personalausweis:

	Gültigkeit	Gebühr	Bemerkungen
Personalausweis bis 24. Lebensjahr	6 Jahre	8,00 €	1 aktuelles Passbild
Personalausweis ab 24. Lebensjahr	10 Jahre	8,00 €	1 aktuelles Passbild
Vorläufiger Personalausweis	3 Monate	8,00 €	1 aktuelles Passbild

Reisepass(24. Lebensjahr nicht vollendet):

Reisepass 32 Seiten	6 Jahre	37,50 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Reisepass 48 Seiten	6 Jahre	59,50 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Expresspass 32 Seiten	6 Jahre	69,50 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Expresspass 48 Seiten	6 Jahre	91,50 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild

Reisepass (24. Lebensjahr vollendet):

Reisepass 32 Seiten	10 Jahre	59,00 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Reisepass 48 Seiten	10 Jahre	81,00 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Expresspass 32 Seiten	10 Jahre	91,00 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Expresspass 48 Seiten	10 Jahre	113,00 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild
Vorläufiger Reisepass	1 Jahr	26,00 €	1 aktuelles, biometrisches Passbild

Zur Antragstellung werden zusätzlich folgende Unterlagen benötigt:

Bisheriges Ausweisdokument, wenn nicht vorhanden eine Karteikartenabschrift von Personalausweis/ Reisepass (erhältlich bei der zuletzt ausstellenden Behörde) oder Geburtsurkunde in Verbindung mit Personalausweis/Reisepass eines Elternteils. Die zu entrichtende Gebühr wird bei Beantragung fällig.

Informationen zum Kinderreisepass

Der Kinderreisepass ist fälschungssicher und maschinenlesbar. Informieren Sie sich bitte vor der Reise bei Ihrem Reiseveranstalter über die Einreisebestimmungen des jeweiligen Landes, da der Kinderreisepass nicht von allen Staaten anerkannt wird. Jeder Kinderreisepass wird, unabhängig vom Alter des Kindes, mit einem Lichtbild ausgestellt. Den Antrag für den Kinderreisepass müssen die Personensorgeberechtigten (Mutter/Vater oder Betreuer/-in) stellen. Falls nur ein Elternteil vorspricht, sind eine gleichlautende schriftliche Erklärung des weiteren Personensorgeberechtigten und dessen Ausweisdokumente vorzulegen. Ist die Ehe geschieden, wird der Sorgerechtsbeschluss und bei Bestehen einer Betreuung die Bestellungsurkunde benötigt. Beides stellt das Amtsgericht aus. Bitte bringen Sie zur Beantragung folgende Unterlagen mit:

- Ihren Personalausweis oder Reisepass
- gegebenenfalls die Einverständniserklärung des nichtmitkommenden Elternteils und dessen Ausweisdokument
- die Geburts- bzw. Abstammungsurkunde Ihres Kindes
- ein aktuelles, biometrisches Lichtbild
- ab dem 10. Lebensjahr: Ihr Kind für die eigene Unterschrift im Kinderreisepass

Der Kinderreisepass kann bis zur Vollendung des 12. Lebensjahrs verlängert werden. Die Gebühr für den Kinderreisepass beträgt 13 €, eine Verlängerung kostet 6 €.

Widerspruch gegen Google Street View

Auch der Rhein-Neckar-Kreis ist für das Jahr 2010 in den Focus der Aufnahme-Fahrzeuge von Google Street View gerückt. Wer nicht möchte, dass Haus, Garten oder auch Personen bei dem Internetdienst zu sehen sind, kann dagegen Widerspruch einlegen. Der Gemeindetag hat erklärt, dass seitens der Kommunen keine Handhabe gegen die Aufnahmen besteht.

Eine konkrete Bezeichnung sei bei einem Widerspruch wichtig, daher empfiehlt der Gemeindetag das untenstehende Formblatt, das auch auf www.bruehl-baden.de als Download zur Verfügung steht.

Widersprüche können per Mail an streetview-deutschland@google.com gerichtet werden oder postalisch an Google Germany GmbH, Betr. Street View, ABC-Straße 19, 20354 Hamburg. Laut Gemeindetag hat Google zugesagt, alle per Mail oder Brief eingehenden Widersprüche zu beachten und umzusetzen.

Vorname Name

Ort, Datum

Strasse Haus-Nr.

PLZ Ort

Fa. Google Germany GmbH
Betr. Street-View
ABC-Straße 19
20354 Hamburg
(per E-Mail an: streetview-deutschland@google.com)

**Speicherung und Veröffentlichung von Aufnahmen durch "Google Street View"
Widerspruch gegenüber Google Inc./USA bzw. Google Germany GmbH**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit nutze ich die mir zustehende Möglichkeit, der Speicherung und Veröffentlichung von Aufnahmen in jedweder Form der eigenen Person, von eigenen Kraftfahrzeugen und selbst bewohnten oder genutzten Gebäuden bzw. Grundstückseigentum zu widersprechen.
Konkret widerspreche ich der Veröffentlichung von Aufnahmen der folgenden Liegenschaft:

(Straße mit Hausnummer, Ort mit Postleitzahl, Gebäudefarbe, Beschreibung Grundstücksumgrenzung, Beschreibung markanter benachbarter Gebäude, sonstige Identifizierungsmerkmale - Katasterbezeichnungen nicht erforderlich - .
Evtl. hier auch noch weitere Angaben machen zu einem KFZ oder zur eigenen Person, deren Bilder möglicherweise erfasst worden sind oder erfasst werden könnten)

Ich bitte um Bestätigung meines Widerspruches.
Bei Rückfragen zu meinem Widerspruch stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen

(Unterschrift)

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen

Witterungseinflüsse während des Winters, können an Grabmalen Schäden verursachen, welche die Verkehrssicherheit auf den Friedhöfen beeinträchtigen.

Für Unfälle und andere Schäden, die durch umstürzende Grabmale oder Abstürzen von Teilen derselben entstehen, haften die Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten, deren Erben oder die Erben der Bestatteten.

Unter Hinweis auf § 17 der Friedhofsordnung der Gemeinde Brühl vom 14. Dezember 1970 werden alle Personen, die Nutzungsrechte an den Grabstätten in den Friedhöfen Brühl und Rohrhof haben, aufgefordert, die aufgestellten Grabmale auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen oder überprüfen zu lassen.

Grabmale die sich in einem gefährdenden Zustand befinden, müssen wieder standsicher befestigt werden.

Die Überprüfung der Grabanlagen durch das Friedhofspersonal der Gemeinde Brühl findet in der Zeit vom **17.05. – 19.05.2010** (Friedhof Brühl) u. **20.05. – 21.05.2010** (Friedhof Rohrhof) statt.

Für die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten sowie interessierte Steinmetze besteht die Möglichkeit der Teilnahme. (Friedhofspersonal ist vor Ort)

Auskünfte erteilt das Friedhofspersonal sowie im Bürgermeisteramt Brühl, Zimmer 210, Tel. 2003-26, Herr Dirk Faulhaber.



Altersjubilare

15.05.	Frau Adelheid Hartmann geb. Fischer, Schwetzinger Str. 46	77 Jahre
15.05.	Herr Laszlo Kristof, Lilienweg 2	81 Jahre
16.05.	Frau Margareta Haberstock geb. Hemmerich, Wiesenstr. 19 A	80 Jahre
18.05.	Frau Ruth Gredel geb. Oehler, Adolf-Bensinger-Str. 24	79 Jahre
18.05.	Frau Irmgard Deutsch geb. Kohl, Silcherstr. 1	82 Jahre
18.05.	Herr Gerhard Lepp, Friedrich-Ebert-Str. 12	88 Jahre
18.05.	Herr Dr. Hans Jörg Treiber, Sperberweg 1	75 Jahre
19.05.	Frau Gisela Neef geb. Burr, Mannheimer Str. 66	76 Jahre
19.05.	Frau Alice Sosgornik geb. Zylka, Ketscher Str. 57	78 Jahre
19.05.	Herr Walter Geschwill, Brühler Str. 25	81 Jahre
19.05.	Frau Anna Viertler geb. Degenhart, Lessingstr. 16	83 Jahre
21.05.	Frau Anna Maria Giesert geb. Nacken, Rosengarten 11	76 Jahre
21.05.	Herr Alban Gredel, Hauptstr. 26	76 Jahre
21.05.	Frau Melitta Gerber geb. Schmidt, Lortzingstr. 3	77 Jahre
21.05.	Herr Martin Völker, Schwabenweg 30	82 Jahre
21.05.	Frau Elsa Bayer geb. Kolmar, Bahnhofstr. 2	86 Jahre
21.05.	Frau Erika Kurz geb. Schuhbauer, Ahornstr. 1	85 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich !

Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Heinrich Triebkorn und Frau Rosemarie Triebkorn, geb. Georg, wohnhaft Weidweg 15 A, 68782 Brühl, feiern am Freitag, den 21. Mai 2010, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

Öffentliche Einrichtungen



Kindergarten St. Lioba Brühl

Abc-Schützen werden Abfallprofis



„Was ist denn in der Kiste alles drin?“, diese Frage stellten die zukünftigen Schulanfängerinnen und Schulanfänger beim Anblick einer vollen Kiste, die mitten in der Kinderrunde stand.

Wohin kommen Obstabfälle, Papier, das man nicht mehr braucht oder leere Joghurtbecher? Und warum werfen wir etwas weg? Diese Fragen beschäftigten die künftigen Schulanfänger des St. Lioba-Kindergartens in Brühl. Kindergartenleiterin Silvia Zobeley hatte das kostenlose Angebot der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH in Anspruch genommen, einen Vormittag rund um das Thema Abfall zu gestalten und die zukünftigen Erstklässler zu Abfallprofis ausbilden lassen.

AVR-Mitarbeiterin Angelika Kerner hatte in der Kiste voller Abfälle auch mehrere Mülltönnchen mitgebracht. Die Kinder ordneten die Abfälle den entsprechenden Behältern zu. Dazu holte jeder zukünftige Schulanfänger einen Gegenstand aus der Kiste.

Am einfachsten zu sortieren sind Verpackungen mit dem Grünen Punkt. Joghurtbecher, Pralinschachteln, Eierkartons, Kaffeedosen und andere Verpackungen kommen zusammen mit anderen Wertstoffen aus Papier, Kunststoff oder Metall in die Grüne Tonne und werden anschließend in der Wertstoffsortieranlage Sinsheim sortiert und zu Recyclingfirmen gebracht. Dort können daraus wieder neue Produkte hergestellt werden. Bei der grauen Tonne lag lange gar nichts. Ein Kind holte aus der Kiste eine Windel und ordnete sie der Restmülltonne zu. Zusammen mit anderem nicht verwertbarem Abfall, wie Zahnbürsten, Glühbirnen u. Ä. werden diese Reste in der Müllverbrennungsanlage Mannheim verbrannt. Da nur wenige Kinder einen Komposthaufen gesehen haben, konnten nur wenige mit diesem Begriff etwas anfangen. Sie erfuhren, dass aus Obst- und Gemüseschalen, verwelkten Blumen, Rasen und anderem kompostierbarem Abfall Komposterde entstehen kann. Dieses Zauberwerk erledigen Regenwürmer und andere kleine Lebewesen. Nicht ganz einfach war für die Kinder, Verpackungen aus Glas zuzuordnen. Flaschen und Konservengläser werden in der blauen Glasbox erfasst und anschließend in Glasfabriken wieder zu neuen Flaschen verarbeitet. Neu war für die Kinder, dass die Deckel nichts in der Glasbox zu suchen haben, sondern in die Grüne Tonne gehören.

Zum Abschluss bedankte sich Angelika Kerner bei allen Kindern für die freundliche Aufnahme im St. Lioba-Kindergarten in Brühl.

Beim Richtfest für die Festhalle: Sanierung und Erweiterung hält Ortskern lebendig

Seit 1998 sei die Sanierung und Erweiterung der Festhalle im Gemeinderat ein Thema, erläuterte Bürgermeister Dr. Ralf Göck beim Richtfest vor zahlreichen Gemeinderäten und Bauhandwerkern die Hintergründe dieser Baumaßnahme im Ortskern der Hufeisengemeinde. Der über 100 Jahre alte „Saal“ des früheren Lokals „Ochsen“ sollte vergrößert werden, schon um Lagerkapazitäten zu schaffen, zum anderen auf den neuesten technischen Stand gebracht werden: „Zuerst führte ich die Entscheidung im Gemeinderat herbei, grundsätzlich an diesem Standort mitten im Ortskern zu bleiben und auch weiterhin nicht auf die „grüne Wiese“ zu gehen, wie das ja Jahre vorher in der Diskussion war, als man im heutigen Steffi-Graf-Park ein „Bürgerhaus“ bauen wollte.“

Für ihn sei entscheidend, „dass wir unsere Ortskerne, die wir mit viel Unterstützung aus Landesmitteln sanieren, insbesondere im Blick auf die alternde Gesellschaft lebendig erhalten. Mit dieser Sanierung und Erweiterung hier im Ortskern tun wir wiederum etwas dafür.“

Anfang des Jahrzehnts habe man sich dann einen Drei-Stufen-Plan für die Sanierung des Gesamtkomplexes vorgenommen, der zwar zeitlich nicht ganz eingehalten worden sei, aber doch vom Grundsatz her: „2000 begannen wir die erste Stufe mit dem Neubau des Stuhllagers. Die zweite Stufe war die sehr in die Jahre gekommene Gaststätte „Ratsstube“, die im Dezember 2003 an den Start ging. Seitdem wurden kleinere technische Modernisierungen, aber auch die neue Heizungsanlage eingebaut - und wir diskutierten über die dritte Stufe, die eine Vergrößerung des Foyers und der Halle bringen sollte. Dann kam die erste Brühler Finanzkrise 2004 bis 2005, was die Überlegungen stoppte, die 2007 wieder aufgenommen wurden.“

Nach Ideen, den Eingang ganz auf die Seite der Ketscher Straße zu verlegen, entschied man sich 2008, die Voruntersuchungen auf der Basis wie sie heute zu sehen sei, nämlich den Eingang in der Hauptstraße zu belassen, in Auftrag zu geben. Planungsvarianten wurden erarbeitet, bei denen es neben dem äußeren Erscheinungsbild, dem Stil des geplanten Anbaus auch um die Geschossigkeit und damit auch um die Möglichkeit für den Neubau eines Mehrzweckraumes ging.

Bereits im folgenden Jahr 2009 beschloss der Gemeinderat den Anbau der Festhalle in der Form des jetzt fertiggestellten Rohbaus. Mit diesem Anbau werde es gelingen, die Eingangssituation deutlich zu verbessern und einen großzügigen Garderobenbereich mit Foyer zu schaffen, so Dr. Göck: „Diese größte Brühler Baumaßnahme seit Jahren wird kein Luxusbau, sondern einerseits funktional den Besuchern einer Veranstaltung ermöglichen, die Halle zu betreten, auch wenn andere noch vor ihnen sind. Bisher mussten sie teilweise draußen auf der Straße warten, was bei Regenwetter nicht gut war. Andererseits werden die sanitären Anlagen und der Barbereich verbessert und die Raucher bekommen ihren überdachten Außenbereich, alles heutzutage kaum noch wegzudenkende Anforderungen.“

Weiterhin werde durch den Abriss einer Trennwand in der Halle die nutzbare Fläche der Festhalle vergrößert. Da dadurch auch der Betreiber der „Ratsstube“ die Fläche seines Ausschanks verliere und die Kühlzellen im Wege stehen, würden mit einem weiteren kleinen Anbau an der Ratsstube auch die internen Abläufe des Betreibers verbessert.

Gerade rechtzeitig vor dem Wintereinbruch sei die Bodenplatte fertiggestellt worden, bevor die Arbeiten aufgrund der kalten Witterung etwa zehn Wochen ruhten und nicht fortgesetzt werden konnten.

Nach der Wiederaufnahme der Arbeiten blieb man im Zeitplan, wobei die winterlichen Verzögerungen bisher noch nicht eingeholt werden konnten, so Göck, der die Kosten für die Gesamtmaßnahme auf 2,45 Mio € bezifferte, wobei etwa 430.000,00 € an Sanierungszuschüssen derzeit bewilligt seien: „Wir werden versuchen, einen weiteren Aufstockungsantrag zu stellen, um die Höchstsumme von 700.000 Euro Zuschuss zu erreichen und sind dafür auch zuversichtlich.“

Dies bedeute, dass die Gemeinde für diese umfassende Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahme mit unter 2 Millionen Euro belastet werde. Dies sei im Haushaltsplan ohne Schuldenaufnahme so vorgesehen.

„Ähnlich wie in unseren Schulen, Wohnhäusern und Sportstätten müssen wir ab und zu investieren, um die Einrichtungen wieder auf den neuesten Stand zu bringen. Das tun wir jetzt in der Festhalle und wenn dann ein barrierefrei erreichbarer Mehrzweckraum und ein neuer Hallencharakter im Innern mit ein wenig Mehraufwand dabei herauspringt, dann haben die Besucher, die Künstler, die Halle, wir als Bauherren und damit unsere Gemeinde Brühl gewonnen“, freut sich der Bürgermeister auch für die örtlichen Kulturvereine, die darauf schon lange warten.

Nach Göcks Dank an Architekt Schwien und den früheren Ortsbaumeister Hillmann für die Planungen, an den neuen Ortsbaumeister Reiner Haas sowie die Baufirmen, im Wesentlichen Müller und Winger sowie Holzbau Michael Thomas, für die Umsetzung, wandte man sich dem Richtspruch zu, den Zimmerer Reiner Müller aus luftiger Höhe hielt.



Handwerker und Räte im künftigen Foyer



Bürgermeister Dr. Göck bei seiner Ansprache



Zimmerer Michael Thomas und Reiner Müller beim Richtspruch



Ortsbaumeister Haas, Bürgermeister Dr. Göck, Architekt Schwien, Bauunternehmer Christian Müller und Zimmerer Reiner Müller genehmigen sich im Anschluss ein „Wende“



Abtauchen in die Welt der Märchen

mit **Peter Lemke**
Mi., 19. Mai, 15.00 Uhr
Gemeindebücherei

Der Journalist, in Brühl bestens bekannt, versteht es seit vielen Jahren, Kinder zwischen 5 und 9 Jahren in die Welt der Geschichten zu entführen. Die Teilnahme ist kostenlos, aber begrenzt. Eine Anmeldung in der Gemeindebücherei zu den Öffnungszeiten jedoch ist erforderlich



Unser Service:

Im Internet unter: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de können Sie im Medienbestand recherchieren und wenn Sie einen Bücherausweis besitzen in ihr Konto einsehen, verlängern und gegen eine Gebühr von 60Cent entliehene Medien vorbestellen!

Unser neuer Service

5 Bibliotheken 1 Ausweis.

Die Metropol-Card

Mannheim – Ludwigshafen – Speyer – Frankenthal – Brühl
Mehr Bibliothek für nur 20 Euro Jahresgebühr.

Mit der *Metropol-Card* haben Sie Zugriff auf über 900.00 Medien in mehr als 20 Bibliotheken!

Neu!

Geschenk-Gutscheine für eine ***Metropol-Card*** jetzt auch in der ***Gemeindebücherei*** erhältlich!

Gemeindebücherei Brühl

Ormessonstraße 3

Telefon: 06202 702983

Fax: 06202 702984

E-Mail: buecherel@bruehl-baden.de

Internet: www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr.	10.00-12.00 und 14.00-18.00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Polizei 110

Polizeiposten Brühl,
Hauptstr. 1 71282

Polizei-Revier Mannheim-Neckarau
Rheingoldplatz 4 (durchgehend) 0621/83397-0

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst 112

Kreiskrankenhaus Schwetzingen,
Bodelschwinghstr. 84-30

Giftnotrufzentrale Freiburg 0761/19240

Frauenhaus Heidelberg 06221/833088

Frauenhaus Mannheim 0621/744242

Telefonseelsorge 0800/1110111

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und
Selbstzahler - PrivAD, 24h 01805/304
505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden
- Zentrale Ettlingen 07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom) 06222/56224

- Beratungsservice
- Bezirkszentrum Schwetzingen 06202/2774-0
- Servicetelefon 0800/9999966

Gas, Wasser, Fernwärme
MVV Energie AG Mannheim
- Service-Hotline 0800/6882255
- Notfall-Hotline 0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des
Rhein-Neckar-Kreises mbH
- Zentrale 07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr 07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag von 19.00 bis 7.00 Uhr (durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 15.05.2010 und Sonntag, den 16.05.2010
von 10.00-12.00 Uhr:

ZÄ Britta Janowski, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,
Telefon: 06202/68696

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Sa., 15.05.2010:

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,
Tel. 06205/7173

So., 16.05.2010:

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Tel. 06202/59480

Mo., 17.05.2010:

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
Tel. 06202/4860

Di., 18.05.2010:

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingener Str. 47,
Tel. 06202/69420

Mi., 19.05.2010:

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53,
Tel. 06202/65533

Do., 20.05.2010:

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,
Tel. 06202/923305
St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23.
Tel. 06205/5763

Fr., 21.05.2010:

Sonnen-Apotheke, Brühl, Messplatz 4,
Tel. 06202/71288

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

Vorträge

Mittwoch, 19.05.10

9.30 Uhr

Frauenforum: Das Herz als Symbol Geschichte und Mythos,
Referentin: Sieglinde Rieder, VHS

15.00 Uhr

**Club für Ältere: Henry Dunant (1828-1910) zum 100. Todestag
/Leben und Werk des Roten-Kreuz-Gründers,** Referent: Rainer Heynig, VHS

18.00 Uhr

Chronische Schmerzen der Muskulatur, Wirbelsäule und Gelenke, Referent: Matthias Beck

Pro Seniore Residenz Brühl, Mannheimer Landstraße 23, Eintritt frei

EDV-Kurse

Senioren gehen online

Dieser Kurs wendet sich an ältere Teilnehmer/-innen, die gezielt mit dem Medium Internet umgehen möchten und bereits Grundkenntnisse in der Bedienung mitbringen. Kursbeginn ist am Montag, 7. Juni um 9 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

Planen und organisieren mit Outlook 2007

Allen, die beruflich oder privat viel mit der Planung und Verwaltung von Terminen, Besprechungen, Tagungen usw. zu tun haben, erleichtert das Programm Outlook 2007 (XP) aus der Microsoft Office-Familie diese täglichen Aufgaben einschließlich der gesamten Kommunikation. Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“. Kursbeginn ist am Montag, 7. Juni um 18.30 Uhr in der VHS.

Word-Workshop 4

Alle, die sicher mit Word umgehen können und professionelle Serienbriefe erstellen möchten, lernen in diesem Kurs die wichtigsten Techniken hierzu anhand praxisnaher Beispiele. Gearbeitet wird mit Word 2002 (XP). Kursbeginn ist am Dienstag, 8. Juni um 9 Uhr in der VHS.

Excel 2007 - Grundstufe am Vormittag

Dieser Kurs bietet eine grundlegende Einführung in Excel 2007. Er eignet sich insbesondere für Umsteiger mit Erfahrung aus einer der Vorgänger-Versionen, aber auch für Einsteiger mit PC-Grundkenntnissen. Der Schwerpunkt liegt auf der Vorstellung der wichtigen Neuerungen. Die elementaren Funktionen der Tabellenkalkulation werden im Rahmen der neuen Programmstruktur intensiv geübt. Kursbeginn ist am Mittwoch, 9. Juni um 9 Uhr in der VHS.

Internet Special - Effektiv recherchieren

Durch das rasante Wachstum des Internet wird die Datenflut immer größer. In diesem VHS-Kurs lernen die Teilnehmer, wie man effektiv mit den Suchhilfen umgeht, um den Überblick zu wahren und wie man gezielt gewünschte Informationen erhält. Der Kurs vertieft das vorhandene Wissen zur professionellen Nutzung des Internet. Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisstand des Kurses „Internet für Einsteiger/-innen“ und der Umgang mit Windows. Kursbeginn ist am Donnerstag, 10. Juni um 9 Uhr in der VHS.

Psychologie

Endlich entspannt! Die Rossini-Methode

Die Rossini-Methode ist die moderne, alltagstaugliche, spirituelle und musikbewegte Weiterentwicklung der weit verbreiteten - schon 80 Jahre alten - Progressiven Muskelentspannung nach Jacobson. Dieser neue Ansatz „Neuro-PMR“ profitiert stark von den Erkenntnissen der Hirnforschung. Basis sind sechs kleine Bewegungen, die Winning Moves. Sie wirken direkt auf das Emotionale Gehirn und werden zu Werkzeugen, mit denen man seine Stress-Probleme in



den Griff bekommt. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 10. Juni um 19.30 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

Rat & Tat

Angehörige als gesetzliche Betreuer

Immer häufiger werden Angehörige als gesetzliche Vertreter von Familienmitgliedern eingesetzt. In einer ohnehin schwierigen familiären Situation sehen sich diese ehrenamtlichen Betreuer und eventuell auch die Betreuten selbst vielen praktischen und rechtlichen Problemen gegenüber. Was kann gegen Entscheidungen des Vormundschaftsgerichts getan werden? Und welche Rechte und Pflichten hat der Betreuer gegenüber dem Vormundschaftsgericht und vor allem gegenüber seinem Betreuten, dem Angehörigen? Das VHS-Seminar am Mittwoch, 9. Juni um 19 Uhr informiert über die verschiedenen Aufgabenkreise des Betreuers, die Gesundheitsfürsorge, die Heimunterbringung, Wohnungsangelegenheiten und die weit reichenden Belange der Vermögenssorge. Mit Voranmeldung.

Mitteilungen anderer Behörden



Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Sprechtag

Das Regionalzentrum Mannheim der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg hält seinen nächsten Sprechtag am

Dienstag, 1. Juni 2010, in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr und von 13.30 bis 15.00 Uhr, beim Bürgermeisteramt Brühl, Erdgeschoss, Zimmer 113, ab.

Hierbei werden die Versicherten sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger kostenlos informiert.

Die Beratungsperson ist bei der Klärung des Versicherungskontos behilflich und gibt Auskunft über bereits bestehende Rentenanwartschaften. Es wird gebeten, zum Sprechtag alle Rentenversicherungsunterlagen sowie zur Geltendmachung von Kindererziehungszeiten Nachweise über die Geburt der Kinder (Geburtsurkunde / Familienstammbuch) vorzulegen.

Um Wartezeiten zu vermeiden, sollte rechtzeitig unter der Rufnummer 0621/8200510 eine Terminvereinbarung bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg vorgenommen werden. Wir bitten um Beachtung!

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Vollservice bei der Müllabfuhr – bequemer geht's nicht

Neu: Vollservice auch für Sperrmüll-, Altholz-, Elektro- und Schrottabholung

Oftmals tritt das Problem auf, dass Abfallgefäße aus zeitlichen oder gesundheitlichen Gründen nicht zur Leerung bereitgestellt bzw. wieder auf den Standplatz zurückgestellt werden können. Viele Einwohner haben Elektro- oder Elektronikaltgeräte, Schrott, Sperrmüll und Altholz aber nicht die Möglichkeit diesen bereitzustellen bzw. das Sperrgut aus ihrer Wohnung/ ihrem Keller herauszuräumen.

Kein Problem. Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises sorgt dafür, dass die Abfallentsorgung bequem und zuverlässig durchgeführt wird und bietet das rundum „Sorglospaket“, den Vollservice, an.

Beim Vollservice für die Hausmüllabfuhr werden die Abfallbehälter durch das Entsorgungspersonal vom Grundstück geholt, geleert und wieder zurückgestellt.

Die Terminüberwachung der Leerungstage entfällt, Feiertagsverschiebungen bei der Abfuhr müssen nicht beachtet werden und es gibt keinen Stress mit der Vorgabe, dass die Abfallbehälter bis um 6.00 Uhr morgens bereitgestellt werden müssen.

Beim Vollservice der Sammlungen werden Sperrmüll, Altholz, Metallschrott und Elektro- und Elektronikaltgeräte durch das Entsorgungspersonal direkt aus der Wohnung/dem Keller geholt. Dabei spielt es keine Rolle im wievielten Stock man wohnt oder ob der Abfall im Speicher, im Keller oder in der Garage untergebracht ist.

Mit diesem neuen Serviceangebot baut die AVR ihr kundenfreundliches Dienstleistungsangebot weiter aus. Das Angebot des Rhein-Neckar-Kreises bietet sich vor allem für ältere Mitbürger, beruflich stark eingespannte Personen oder Großwohnanlagen an.

Grundstückseigentümer, Gewerbetreibende und Hausverwaltungen, die dieses Angebot nutzen wollen, können diesen Service bei der AVR bestellen.

Die Gebühren für den Vollservice richten sich nach dem Transportweg, der Behälterart und dem jeweiligen Abfuhrhythmus. Ein Kundenberater der AVR klärt die Details vor Ort mit dem jeweiligen Kunden.

Beim Vollservice für die Sammlungen richtet sich die Gebühr nach dem Zeitaufwand für das Abfuhrpersonal.

Nähere Informationen zum Vollservice findet man im Internet unter www.avr-rnk.de.

Telefonische Beratung zum Thema Vollservice gibt es unter der Telefonnummer 07261/931-310.

Ketsch	13:00	Trauung mit Diakon Rey Brautpaar Daniel Fix und Paulina Tame
Hl. Schutzengel	15:30	Trauung mit Pfarrer Sauer Brautpaar Steffen Ott und Christine Walter
Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Kirchenchor

Sonntag, 23.05. Pfingsten – Renovabis-Kollekte **Apostelgesch: 2,1-11 – 1. Korinter 12,3b-7.12-13 – Johannes 20,19-23**

St. Michael	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
Hl. Schutzengel	14:00	Tauffeier mit Pfarrer Sauer

Montag, 24.05., Pfingstmontag

Hl. Schutzengel	9:30	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer mitgestaltet vom Kirchenchor
Ketsch	11:00	Ökumenischer Gottesdienst für die Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Kunkel, Pfarrvikar Vesely und Pfarrer Sauer

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist am Freitag, 14.05.2010 geschlossen.

Sitzung Pfarrgemeinderat

Am Mittwoch, den 19.5., trifft sich der gemeinsame Pfarrgemeinderat der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch um 20:00 Uhr im Pfarrzentrum in Brühl.

Besprochen werden folgende Tagesordnungspunkte: Gestaltung der PGR-Seite auf den Homepages der Seelsorgeeinheit, Vorstellung der pastoralen Konzeptionsentwicklung, Informationen über den aktuellen Stand der Firmvorbereitung, Bericht aus dem Stiftungsrat Ketsch zu den Themen Renovierungsarbeiten an der Ketscher St. Sebastians Kirche und Sozialstation, Bericht aus dem Stiftungsrat Brühl sowie Informationen zum Hungermarsch und zum Fronleichnamsgottesdienst in Ketsch.

Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen, an der Pfarrgemeinderatssitzung teilzunehmen.

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Samstag, 15.05.2010

14:00 Uhr	Trauung Mayer/Stanke in der Kirche (Pfrin. Mayer-Spraul)
-----------	---

Sonntag, 16.05.2010

10:00 Uhr	Gottesdienst mit Goldener Hochzeit in der Kirche, der Kirchenchor wirkt mit (Maier)
14:00 Uhr	Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Montag, 17.05.2010

10:00 Uhr	Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
14:30 Uhr	Nachbarschaftshilfe: Ein Nachmittag bei Milchbauer Kief, Seewaldsiedlung mit Hofführung und Vesper gemeinsam mit den Bewohnern vom Betreuten Wohnen und Altengerechten Wohnen
20:00 Uhr	Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 18.05.2010

17:00 Uhr	Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrum
17:00 Uhr	Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrum
19:00 Uhr	Männerkreis im Pfarrhaus Brühl: Johann Peter Hebel
19:30 Uhr	Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums
20:00 Uhr	Frauenrunde im Gemeindezentrum „Vor grauen Haaren sollst Du aufstehen“. (Prälatin Hostmann-Speer)

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 15.05

Vorabend vom 7. Sonntag der Osterzeit

Hl. Schutzengel	12:00	Trauung mit Pfarrer Sauer Brautpaar Jens Geiger und Tanja Helfrich
Ketsch	17:00	Beichte
	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Sonntag, 16.05., 7. Sonntag der Osterzeit

Apostelgeschichte 7,55-60 – Offenbarung 22,12-14.16-17.20 – Johannes 17,20-26

Hl. Schutzengel	10:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
St. Michael	18:00	Lichtvesper mit Pfarrer Sauer mitgestaltet von der Schola

Montag, 17.05.

Hl. Schutzengel	17:30	Gebetsstunde mit kfd Brühl
-----------------	-------	-----------------------------------

Dienstag, 18.05.

Ketsch	18:00	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
--------	-------	------------------------------------

Mittwoch, 19.05.

Pro Seniore Heim	10:00	Wortgottesdienst mit Vikar Vesely
Sen.Heim Ketsch	10:30	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
B+O Sen.Heim	10:45	Wortgottesdienst mit Vikar Vesely

Donnerstag, 20.05.

B+O Sen. Heim	10:30	Maiandacht mit Herrn Mehrer
---------------	-------	------------------------------------

Freitag, 21.05.

Hl. Schutzengel,	18:00	Rosenkranz
	18:30	Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

Samstag, 22.05.

Vorabend von Pfingsten, Renovabis-Kollekte

Hl. Schutzengel	13:00	Ökum. Trauung mit Pfarrvikar Vesely und Pfarrer Sauer Brautpaar Tim Schimmele und Tatjana Hammes
-----------------	-------	--

Mittwoch, 19.05.2010

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Vesely)
 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Vesely)
 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum
 19:00 Uhr Wochenandacht entfällt
 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

Donnerstag, 20.05.2010

- 15:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum
 19:30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

Freitag, 21.05.2010

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag
 17:00 Uhr Jungschar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergarten Heiligenhag
 19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum
 19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

Pfingstsonntag, 23.05.2010

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Vesely)
 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

Pfingstmontag, 24.05.2010

- 11:00 Uhr Ökum. Wortgottesdienst in der kath. Kirche Ketsch (Sauer / Vesely/Kunkel)

Einladung zum Sonntagskaffee
 von 14.00 bis 16.00 Uhr im
 Evangelischen Gemeindezentrum
 Hockenheimer Strasse 3

GUTSCHEIN für Kaffee und Kuchen

Neue Kirchenweine können wieder gekauft werden

Ab sofort können wieder neue Kirchenweine und Kirchensekte beim Evang. Pfarramt oder im Ev. Gemeindezentrum gekauft werden. Der Erlös der Kirchenweine ist zur Finanzierung der Renovierungsarbeiten in der Ev. Kirche in Brühl bestimmt. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage und bei den Pfarrämtern.

Anmeldung zur Konfirmation 2011

Die Anmeldung zur Konfirmation 2010 erfolgt im Rahmen eines Elternabends am Mittwoch, 09.06.10, 20.00 Uhr, im Ev. Gemeindezentrum. Konfirmiert werden kann, wer bis zum 30.06.2011 das 14. Lebensjahr vollendet hat oder aufgrund einer früheren Einschulung sich bereits jetzt in Klasse 7 befindet. Die Konfirmationstermine 2011 sind der 22.05.2011 und der 29.05.2011.

In einem Schreiben, das die neuen KonfirmandInnen Anfang Mai erhalten, werden die nötigen Infos zur Konfirmandenzeit mitgeteilt. Wer noch nicht getauft ist, kann während der Konfirmandenzeit getauft werden. Wer kein Anschreiben erhalten sollte, ist ebenfalls zum Elternabend am 09.06.10 eingeladen. Wenn Sie vorab Fragen haben, können Sie sich gerne an Pfarrer Maier wenden (Tel. 72618). Der Konfirmandenunterricht beginnt noch vor den Sommerferien.

Nachbarschaftshilfe
 Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl
Tel.: 78 02 21
 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen

Parteien

**JUNGE UNION
BRÜHL**

Schwarzbierfest der Jungen Union am 30. Mai an der Grillhütte

Auch in diesem Jahr lädt die Junge Union Brühl zu ihrem traditionellen Schwarzbierfest an der Grillhütte ein. Am 30. Mai 2010 beginnt das diesjährige Schwarzbierfest mit einem bayrischen Frühschoppen mit Weißwürsten und frischen Brezeln. Zum Mittag- und Abendessen gibt es viele weitere kulinarische Köstlichkeiten (auch Vegetarisches). Für Sportfans wird am Nachmittag die Formel 1 live an der Grillhütte übertragen. Es besteht auch die Möglichkeit, mit Abgeordneten aus Bund und Land sowie den CDU-Gemeinderäten ins Gespräch zu kommen.

Grüne Liste Brühl

www.grueneliste-bruehl.de

**Nächste Altpapiersammlung, morgen, Samstag, 15. Mai,**

10-13 Uhr, hinterer Messplatz

Auch diesmal sind wieder die Schüler der 7. Klasse der Schillerschule Brühl dabei. Sie helfen bei der Sammlung mit und finanzieren sich mit dem Erlös den Landschulheimaufenthalt im Juli.

Geeignet sind Zeitungen, Illustrierte, Kataloge und Kartonagen. Bitte achten Sie darauf, dass keine Kunststoffe, Folien, Tapeten, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere dabei sind.

Gebrauchte Bücher werden gesondert angenommen. Diese übernimmt **Peter Hastetter**. Der Erlös aus deren Verkauf geht über den Förderkreis Dritte Welt als Unterstützung an unsere Partnergemeinde Dourtenga.

Die nächsten Termine zur Altpapiersammlung im Überblick, jeden 3. Samstag im Monat:

19. Juni 2010, 17. Juli 2010, 21. August 2010, 18. September 2010

Bienenhöten für Brühl**Es werden noch Materialien benötigt!**

Wir sind mitten im Aufbau der Bienenhöten (Insektenhöten) für Brühl. Dabei übernimmt die Gemeinde die Kosten für die Grundrahmen und hilft bei der Aufstellung. Die ersten werden gerade gestellt. Die Schillerschule übernimmt mit Schülern im Rahmen des Praxiszuges den Aufbau von 2 Höten. Ehemalige Mitglieder aus den Agenda-Projektgruppen und Mitglieder der GLB erstellen weitere Höten. **Interessierte Bürger sind gerne willkommen.** Für den Innenausbau werden noch Baumscheiben (Dicke ca. 25cm), Binsen, Röhricht und Bambusstäbe benötigt. Wer also etwas von diesen Materialien, evtl. aus dem eigenen Garten, übrig hat und uns zur Verfügung stellen kann, möchte sich bitte melden bei Gemeinderat Klaus Triebkorn, Tel. 74859.

Kulturelles



Neue Ausstellung in der Villa Meixner

bis 6. Juni 2010

Rudi Muth – „Sitzobjekte“**Bernd Kastenholz – „Malerei“****Rudi Muth**

wurde 1947 in Freiensteinau im Vogelsberg (Hessen) geboren. Vom Vater, einem gelernten Tischler, lernte er nicht nur das technische Know-how der Holzverarbeitung, sondern auch die besondere Wertschätzung aller Naturmaterialien, sowie deren künstlerische Weiterverarbeitung.

Nach der Ausübung eines sozialen Berufes in den Jahren 1951 – 1981 ist er seit 1983 freiberuflich künstlerisch tätig. Schwerpunktmäßig gestaltet er Sitzobjekte aus Holz von 30 – 120 Jahre alten Eichenfässern. Daneben gestaltet er auch Plastiken und Skulpturen aus verschiedenartigen Hölzern.

Bernd Kastenholz

wurde vor einem halben Jahrhundert in Speyer geboren und wohnt seit 1980 im pfälzischen Gleisweiler. Er resümiert, er habe von 1970 – 1986 vor allem in den Techniken der Strichätzung und der Aquatinta radiert und die Schwarzweiß-Drucke handkoloriert, deswegen sei jeder Abzug zum Unikat geworden. Gerade diese Verbindung von Grafik und Aquarellfarben führt deutlich vor Augen, dass Zeichner und Maler im wahrsten Sinne des Wortes „Hand in Hand gehen“. Dies gilt auch für die Radierungen, in die Bernd Kastenholz die Farben mit eindruckte. Diese Technik hatte er während seiner Studienzeit (1969 – 1973) an der Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Professor Brudi erlernt. 1988 nahm er sie wieder auf.



Wenn der Künstler besonders durch seine Druckgrafik – weit über die Pfalz hinaus – bekannt wurde, so muss doch betont werden, dass innerhalb seines umfangreichen Werkes die Malerei von großer Bedeutung bleibt. Im Jahr 1976 wurde ihm der Pfalzpreis des Bezirksverbandes und im Jahr 1981 der Hans-Purmann-Preis der Stadt Speyer für Malerei verliehen. Das malerische Handwerk hat er von Grund auf während seiner Ausbildung an der Meisterschule Kaiserslautern gründlich erlernt. Was die Grafiken, wie die Gemälde dieses Künstlers so eigenartig und eigenständig werden lässt, ist die Vitalität und zugleich Sensibilität einer unbändigen Phantasie.

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

Villa Meixner · Schwetzingen Straße 24 · 68782 Brühl

RHEINGOLD-LICHTSPIELE BRÜHL

Schwetzingen Strasse 21, 68782 Brühl

Programmansage und Reservierung: (06202) 703212

Dienstag = Kinotag = 3,50 €

DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
13.5.	14.5.	15.5.	16.5.	17.5.	18.5.	19.5.
15.00		15.00	15.00			
17.45	17.45	17.45	17.45		17.45	
20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30

ROBIN HOOD

ab 12, 140min

Nine

ab 6, 119min

Sonderpreis nur 5,00 €

CENTRAL-KINO KETSCH

Enderle-Strasse 24a, 68775 Ketsch

Programmansage und Reservierung: (06202) 68565

Dienstag = Kinotag = 3,50 €

DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI
13.5.	14.5.	15.5.	16.5.	17.5.	18.5.	19.5.
15.00		15.00	15.00			
17.45	17.45	17.45	17.45		17.45	
20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30	20.30

ROBIN HOOD

ab 12, 140min

A Serious Man

ab 12, 106min

Sonderpreis nur 5,00 €

18.30



Programm

RIKtv ab sofort mit stets aktuellem Newsletter

RIK Aktuell zu allen geraden Stunden:

- EnBW Familientag/Ladenburg
- Freibaderöffnung Brühl
- Casting Miss Waldhof
- Jumelage Ketsch
- Bürgerinitiative Geothermie
- Ausbildungsbörse Schwetzingen

09:00 und 21:00 Uhr: Leben und Wohnen
Modenschau bei Cfashion

Sonntag 16.05.2010 15:00 Uhr
Springturnier Klasse S vom 18.04.2010
Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein

RIK tv : TV Medienservice J .Lux

Redaktion: Tel.: 06202 / 920190
e-mail: redaktion@rik-bruehl.de
Internet: www.rik-bruehl.de

Ausstellung in der Rathausgalerie

bis 28. Mai 2010

„Malerei – Skulptur – ein weites Feld...“

Malerguppe Walldorf



Informationen:
Melanie Rühl, Tel. 06202/2003-32

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 08.30 – 12.00 Uhr
Di. und Do. 15.00 – 17.30 Uhr

Jugendkunstschule Brühl

Ferienprojekt !!!

*„Künstler werden wie
Keith Haring!“*

31.05. - 02.06.2010, 3 Vormittage
9.00 - 12.00 Uhr, 12 Ustd.
Für Kinder von 6 - 10 Jahren



Wir schauen uns Bilder des Künstlers Keith Haring an und nehmen seine farbenfrohen Figuren zum Anlass für eigene, phantasievolle Bilder in dreidimensionaler Optik. Das Material wird gestellt und ist in der Kursgebühr enthalten. Bitte bringt einen Malkittel mit bzw. tragt Kleidung, die schmutzig werden darf (Bei gutem Wetter arbeiten wir draußen)!

Leitung: Andrea Tewes
Ort: Villa Meixner
Schwetzingen Str. 24
Anmeldung: Rathauspfote, Hauptstr. 1, Tel. 2003-0
Kosten: 30,- Euro

Vereine



Jahrgang 1940

Am 16.06.2010, findet der Besuch im Straußenpark Rülzheim statt. Nach dem Besuch des Straußengeheges ist ein gemütliches Beisammensein geplant. Einzelheiten werden den Teilnehmern mitgeteilt. Anmeldung erbeten bis 25.05.2010, oder früher!
an G.B. , Telefon 06232/34773

Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



20. Jazzmatinee am 13. Juni im Garten der Villa Meixner

Karten ab sofort erhältlich

Der Vorverkauf für eine der beliebtesten Veranstaltungen des BDS, Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof, hat begonnen. In diesem Jahr veranstaltet der BDS die Jazzmatinee im Garten der Villa Meixner zum 20. Mal und nimmt dies zum Anlass, einige Neuerungen einzuführen.

So soll das musikalische Spektrum erweitert werden, mit der **RhineStream Jazz Band**, die mit Sängerin **Marion La Marché** auftritt, wird eine Formation auf der Bühne stehen, die stilistische Vielfalt verspricht: von Dixie, Blues und Swing bis hin zu Latin, Soul, Funk und sogar Schlager reicht das Repertoire, wobei gerne auch Publikumswünsche aufgegriffen werden, die Jazzmatinee wird somit quasi „interaktiv“. Die RhineStream Jazz Band ist ein Projekt, bei dem sich hochkarätige Musiker zusammengeschlossen haben, die in wechselnder Besetzung und mit unterschiedlichen Sängerinnen oder Sängern auftreten.

Die Besetzung am 13. Juni in Brühl mit Edmund Seiboth (Trompete, Posaune), Freddie Münster (Saxofone, Gesang), Armin Schaefer (Klavier), Christian Lassen (Gitarre, Banjo)s, Rudi Egner (Bass) und Manfred Magin (Schlagzeug) verspricht musikalischen Hochgenuss der swingenden Art. Zudem steht eine Premiere ins Haus, denn die Band wird zum ersten Mal mit Marion La Marché zusammen auftreten. Sie ist eine extrem wandlungsfähige, flexible Musikerin und Schauspielerin, die sich in den verschiedensten Sparten zuhause fühlt. Seit vielen Jahren professionelle Sängerin und Frontfrau unterschiedlichster Formationen, Gesangslehrerin und Studiomusikerin, wurde sie überregional bekannt mit „Janis – Piece Of My Heart“, einer kritischen Hommage an Janis Joplin, welche sie beeindruckend verkörperte. Sie bedient aber auch die leiseren Töne virtuos und verfügt über enorme Bühnenpräsenz.



Am 13. Juni in Brühl: RhineStream Jazz Band (dann mit 6 Musikern und Sängerin)

Eine weitere Neuerung wird kulinarischer Natur sein: Neben den bewährten Steaks und Bratwürsten wird es erstmals auch die Möglichkeit eines Weißwurstfrühstücks bei der Jazzmatinee geben. BDS-Mitglied Jürgen Gießel hat eigens für diesen Anlass eine Weißwurst mit Trüffeln kreiert, dazu gibt es selbstverständlich Brezeln und Weißbier.

Gründe genug also, den Terminkalender zu zücken:

Jazzmatinee im Garten der Villa Meixner am Sonntag, den 13.6.2010, 10.30 bis 13.30 Uhr. Eintritt: EUR 5,00, im Vorverkauf: EUR 4,00

Vorverkauf ab sofort bei der Allianzvertretung Zoepke in der Bahnhofstraße 9, bei der Rohrhofapotheke und in den Filialen der Sparkasse Heidelberg in Brühl und Rohrhof.
bh

KOLPING

Bilder aus Irland

Die Kolpingsfamilie lädt am **Montag, 17. Mai um 19.30 Uhr**, zu einem Vortrag mit Bildern in das Pfarrzentrum (unterer Eingang) ein. Walter Linsbauer wird über eine Reise zu den landschaftlichen Höhepunkten und den Klöstern und Heiligen der „grünen Insel“ berichten.

NUSSBAUM EPAPER Jetzt neu auf www.nussbaum-epaper.de

Broschüren des Deutschen Roten Kreuzes

Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



Wer?	Jungs und Mädels zwischen 9 und 16 Jahren
Wann?	15. bis 27. August 2010
Wo?	Bad Grund im Harz

Wir möchten alle Interessenten zu einem allgemeinen Informationsabend einladen. Dieser findet am 13.06.2010 um 17:30 Uhr im Kindergarten St. Michael in Rohrhof statt. Gerne beantworten wir hier alle Ihre Fragen!

Anmeldungen für das Sommerlager liegen im Pfarrbüro,
Kirchenstr. 15, aus.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an
Adrian Laule, Tel. 06202/703763
oder **Nina Zorn**, Tel. 06202/73463

Katholisches Altenwerk

Muttertag beim Katholisches Altenwerk Brühl/Rohrhof Flieder, Lieder, Texte und Gedichte beim Muttertag des Altenwerks

Mit einem Gottesdienst in der Schutzengelkirche, zelebriert von Pfarrer Walter Sauer, begann dieser Nachmittag zu Ehren der Mütter. Anschließend ging es ins festlich geschmückte Pfarrzentrum. Dort durfte Maria Becker über 100 Besucher begrüßen, unter anderem auch Bewohner der hiesigen Seniorenresidenzen, „mit ihren Betreuerinnen, die eine sehr gehaltvolle Muttertagsfeier erleben durften. Unter den Gästen befand sich auch die ehemalige, langjährige Kindergartenschwester, Schwester Aemiliana, der ein besonderer Willkommensgruß galt.

Begrüßt wurden auch die ehemaligen Leiter des Altenwerks, Frau Lieselotte Maurer und Herr Hans Motzenbäcker. Mit dem Gedicht „Muttertag- Maienzeit“ eröffnete sie zwei besinnlich heitere Stunden.

Weißer Flieder auf den geschmackvoll dekorierten Tischen und einer kleinen Süßigkeit, das an jedem Tellerrand lag, gaben diesen Stunden einen würdigen Rahmen. Einer langjährigen Tradition gemäß, gab es selbstgebackenen Kuchen, den dieses Jahr neben dem Team, auch die Mütter einer Kinderkommuniongruppe herstellte, und den gab es selbstverständlich zum Nulltarif. Schwester Aemiliana bedankte sich für die Einladung mit zwei selbstgebackenen Kuchen.

Diese Erstkommuniongruppe half auch eifrig mit, die anwesenden Gäste zu bewirten und erfreute die Zuhörer mit einem schönen Gedicht und einem Liedbeitrag.

Der Kinderchor und die Orff AG der Jahnschule „ca. 50 Kinder“ unter Leitung von Frau Lieselotte Rivas und Frau Anne Malfam eröffneten nach der ausgiebigen Kaffeetafel den gemütlichen Teil mit dem schwungvoll gesungenen Lied „A little bit Music,“ um dann weiter zu singen „meine Mammi das ist sonnenklar“ erklärten sie, dass die Mammi die Liebste und Beste ist.

Mit „Ich schenk dir einen Regenbogen“, wurde der Mutter über Seifenblasen, Wolken am Himmel, bis hin zum eigenen Herz alles geschenkt.

„Bei dem stimmt was nicht“ vorgetragen vom Team waren alle hellwach und sangen den Refrain kräftig mit. Auch die fünf Gebote der Senioren wurden schmunzelnd zur Kenntnis genommen.

Aufgelockert wurden die einzelnen Vorträge mit gemeinsam gesungenen Maien- und Frühlingsliedern. Für jeden Gast gab es noch ein vom Team liebevoll zusammengestelltes Geschenk zur Körperpflege. Zum Schluss wurde begeistert das Brühler Lied das zur 850-Jahr-Feier von Günter Wörz getextet wurde, gesungen. Damit ging eine vom Team hervorragend organisierte Muttertagsfeier zu Ende.

ke

Termin

Die Abfahrtszeiten für den Frühjahrsausflug am Mittwoch, den 19. Mai 2010, sind folgende:

12:45 Uhr Messplatz an der Friedrich-Ebert-Str.

12:55 Uhr Reisebüro Diez

13:00 Uhr Bushaltestelle Nibelungenstraße

Musikverein Brühl

Tobias Nessel und Bernhard Vanecek leiten Konzerte in Kyoto und Okazaki

Am 30. März 2010 startet in Frankfurt pünktlich um 21:05 Uhr der Japan-Airlines-Flug 408. Mit an Bord 58 Musiker der Bläserphilharmonie Rhein-Neckar (BPRN), 14 Begleitpersonen, sowie ein Container voll mit Instrumenten. Die Brühler Bläserakademie stellt mit 15 Musikern und einer Begleitperson das größte Kontingent. Ziel ist die alte japanische Kaiserstadt Kyoto.

Im März 2008 beherbergten Musiker der Brühler Bläserakademie und des Musikvereins Otterstadt über 80 Musikerinnen des High School Orchesters der Hikarigaoka Mädchenschule aus Okazaki. Fast auf den Tag 2 Jahre nach der Begegnung mit dem japanischen Spitzenorchester und den Gemeinschaftskonzerten in Speyer und Worms sendet die Brühler Bläserakademie nun mit der BPRN das Vorzeigearchester der Metropolregion Rhein-Neckar nach Japan.

Mit der Konzertreise nach Japan löst BPRN-Initiator Stephan Schulz auch ein bei der Gründung im Herbst 2008 gemachtes Versprechen an alle Orchestermmitglieder der ersten Stunde ein. Das Auswahlorchester entwickelte sich innerhalb von nur 2 Jahren zum Magneten für ambitionierte Laienmusiker und kann mittlerweile unter zahlreichen Bewerbern wählen.

Angeführt von Orchestermanagerin und Reiseleiterin Kristina Schlegel bezieht der Tourtrass am Abend des darauffolgenden Tages Quartier im Jugendgästehaus Utano im Nordwesten Kyotos. Es sei vorweggenommen, die Stimmung war so prächtig wie die allgegenwärtigen Kirschblüten und blieb es auch während der gesamten Reise. Das gerade zur komfortabelsten Jugendherberge der Welt gewählt Quartier war nun für eine Woche Dreh- und Angelpunkt für alle Aktivitäten.

Neben Proben und Konzerten in Kyoto und Okazaki gab es täglich ein in Eigenregie zusammengestelltes touristisches Programm. Das Angebot war freiwillig und fand großen Zuspruch. Je länger die Reise dauerte, umso mehr wagten die Teilnehmer, trotz unverständlicher Schriftzeichen und der Sprachbarriere, auch eigene Erkundungen. So stürzte sich das Orchester in Booten die Stromschnellen des Hozu River hinunter, bestaunte die Tempel, Gärten und Paläste Kyotos, eroberte die Samuraiburg in Himeji, wanderte in den nördlichen Hügeln und entspannte danach die müden Beine im heißen Thermalwasser des Kurama-Onsen. Da auch das Gästehaus zwei schöne Gemeinschaftsbecken aufzuweisen hatte, wurde das in Japan übliche tägliche Bad (Onsen) bald vielen BPRNlern zum unverzichtbaren Ritual.

Die tiefsten Eindrücke über japanische Kultur und Gastfreundschaft dürften jedoch die zwei Begegnungen mit den Orchestern der Fujimi Junior High School in Kyoto und der Hikarigaoka High School in Okazaki, beides sind reine Mädchenschulen, hinterlassen haben. Auf Vermittlung des bayrischen Orchesters St. Vitus aus Burglenfeld verbrachte die Philharmonie am 4. Reisetag zusammen mit ihren japanischen Gastgebern von der Fujimi Junior High School einen wunderbaren Probenstag mit anschließendem Konzert.

Der dreitägige Besuch in Okazaki und das Abendkonzert in der städtischen Konzerthalle bildeten den gelungenen Abschluss der Reise. Der Kontakt war seinerzeit über das Speyerer Musikerpaar Lily Nagaosa-Bleeck und Hagen Bleeck entstanden, die auch die Reise von Deutschland aus organisatorisch unterstützt haben. Bei perfekten musikalischen Bedingungen und einem begeisterungsfähigen Publikum belohnte die BPRN unter der engagierten Leitung von Tobias Nessel und Bernhard Vanecek sich und die japanischen Gastgeber mit einer mitreißenden Konzerteistung. Vanecek und Nessel konnten, nicht zuletzt dank der hohen Eigenmotivation des Orchesters, mit nur einem Probewochenende aus dem Repertoire der Spielzeiten 2008 und 2009, sowie einigen Neueinstudierungen ein kurzweiliges Programm erarbeiten. Auszüge des Konzertes in Okazaki haben mittlerweile ihren Weg in Youtube gefunden. Am 9. April endet diese wunderbare Reise mit einem herzlichen Empfang vieler Freunde und Fans am Flughafen Frankfurt.

Aktuelle Informationen, Probenzeiten und Bewerbungsunterlagen zur BPRN und deren Perspektivorchester unter www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de.



Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Was ist Clogging!

Clogging ist eine amerikanische Steptanzart. Beim Clogging findet man Stepschritte aus dem alten Amerika, Irland, Holland und Deutschland, die miteinander vermischt wurden.

Clogging ist ein rhythmusbetonter Tanz, der mit speziellen Eisen (Tabs) an den Schuhen ausgeführt wird.

Ursprünglich wurde Clogging vor allem zur Country- und Westernmusik getanzt, was sich aber mittlerweile geändert hat. Heute gibt es Choreographien zu Popmusik, Oldies oder auch Techno.

Am Infoabend (Tag der offenen Tür), der jedem neuen Anfängerkurs vorangeht und zu dem wir Sie herzlich einladen, werden wir Ihnen mehrere Tänze in den unterschiedlichsten Musikrichtungen zeigen.

Sie erhalten dort auch weitere Informationen zur Entstehungsgeschichte und Weiterentwicklung dieser schwungvollen Tanzart, die in Gruppen getanzt wird und leicht zu erlernen ist. Am Infoabend erarbeiten wir auch gemeinsam eine einfache Choreographie.

Clogging gehört zu den modernen amerikanischen Volkstänzen. Es ist leicht zu erlernen, da keine komplizierten Schrittfolgen, wie z.B. beim Standarttanzen, erlernt werden müssen. Während des Tanzens werden die zu tanzenden Schrittfolgen von einem Instructor angesagt.

Es gibt keine Wettkämpfe oder dergleichen. Bei uns steht der Spaß und die Freude am Tanzen an erster Stelle.

Jeder (Single oder Paare) kann bei uns Clogging lernen. Auch Kinder und Jugendliche (ab ca. 10 Jahren) sind bei uns herzlich willkommen. Eine Altersbegrenzung nach oben gibt es nicht.

Termine Mai 2010

Square Dance:

Die nächsten Clubabende finden

am Donnerstag, den 20.05.2010 und

am Donnerstag, den 27.05.2010

von 20.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo, Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage statt.

Clogging:

Die nächsten Clubabende finden am Sonntag, den 16.05.2010 (Tag der offenen Tür) und am Sonntag, den 23.05.2010 (Kursbeginn) von 18.00 bis 20.30 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Lust am Tanzen? Kurse jederzeit auf Anfrage möglich.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).

Square Dance- und Clogging Club
Nawiegehtdas.de
Brühl-Baden

Einladung

Tag der offenen Tür



Lust auf ein ausgefallenes Hobby?

Clogging ist eine amerikanische Steptanzart, mit rhythmischer, sportlicher Bewegung zur Musik.

Neuer Clogging Kurs

So. 16. + 23.05.2010

18:00 - 19:30 Uhr

DRK-Heim
Mannheimer Landstr. 13
68782 Brühl



Kontakt / Info:

Ramona Moritz
Tel: 0621 / 7 28 46 80

Karin & Rolf Kraye
Tel: 06202 / 777 50 AB

E-Mail: Rkramer@aol.com



www.nawiegehtdas.de

Besichtigen Sie das idyllisch gelegene Bootshaus und erfahren Sie alles über eine Mitgliedschaft bzw. Schnuppermitgliedschaft im Verein. Es werden unter anderem verschiedene Bootstypen ausgestellt und eine Bildtafel zeigt die Aktivitäten des Vereins. Ein Aussteller bietet an, seine Faltboote zu testen. Er wird außerdem eine Schautafel für den ökologischen Flusswander-Tourismus und ein historisches Zeltlager aufbauen.

An diesem Tag haben auch Sie und Ihre Kinder die Möglichkeit, sich einmal selbst in ein Boot zu setzen und die Natur vom Wasser aus zu beobachten.

Entdecken auch Sie Ihr Herz für den Kanusport und den Wassersportverein Brühl!



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

Weibliche B-Jugend des TV Brühl für Badische Oberliga qualifiziert

Nach der Saison ist vor der Saison. Dies galt zuerst für unsere B-Mädels, die für die Badenliga-Qualifikation in Birkenau antraten.

Der TV Brühl war in die schwere Gruppe mit der HSG Mannheim, dem TSV/Amicitia Viernheim und der HG Oftersheim/Schwetzingen gelost worden.

Im Eröffnungsspiel war Oftersheim/Schwetzingen der Gegner.

Beide Mannschaften begannen überaus nervös. Die Folge davon waren in der Anfangsphase viele Leichtsinnsfehler. Der TVB lag zwar, abgesehen vom 0:1, immer in Führung, konnte sich jedoch nie mehr als mit einem oder maximal zwei Toren absetzen. Dies war auch der Grund, warum bis zum Schlusspfiff um den Sieg gezittert werden musste. Außerdem galt es kurz vor Spielende noch eine völlig ungerechtfertigte Zeitstrafe zu überstehen. Trotzdem besiegten der TVB die HG mit 11:10 Toren.

Im zweiten Spiel war dann Viernheim unser Gegner. Vom Trainergespann Kerstin Siebenlist und Jessica Stohner bestens vorbereitet, gingen unsere Mädels weitaus konzentrierter in dieses Spiel. Der Ball wurde schön in den eigenen Reihen durchgespielt, und im Gegensatz zur ersten Partie, wurden die Tore meist aus Spielzügen heraus erzielt. Dies schlug sich dann auch im Spielstand nieder. Der TV Brühl war von Anfang an in Führung und baute diese kontinuierlich bis zum 10:6 aus. Bedingt durch eine erneute Hinausstellung, brachten sich die Brühler Mädels selbst noch einmal in Gefahr und das Spiel drohte zu kippen. Die Viernheimerinnen verkürzten den Rückstand bis auf zwei Tore. Somit war die Brühler Sicherheit dahin. Mit unbändigem Kampf und Geschick wurde der Zwei-Tore-Vorsprung mit 11:9 ins Ziel gerettet. Somit war das primäre Ziel, nämlich mindestens den zweiten Gruppenplatz zu erreichen, bereits geschafft. Im letzten Spiel war dann die HSG Mannheim unser Gegner. In diesem Spiel musste sich dann entscheiden, wer Gruppensieger wird und sich auf direktem Weg für die Badenliga qualifiziert. Vom Anpfiff weg waren unsere Mädchen hellwach und zeigten ihr bestes Spiel. Die HSG ging zwar mit 1:0

Kegelverein 1974 Brühl e.V.



Vorschau:

Sa. 15.05.2010 Badische Meisterschaften

Herren auf dem Waldhof: **11:00 Uhr Jens Bernhard**

Junioren in Brühl: **11:00 Uhr Manfred Lorenz**

So. 20.06. Passive Meisterschaft

So. 11.07. Grillfest des KV Brühl in der Grillhütte

Trainingszeiten SKC 82 Brühl

Dienstag zwischen 17:00 und 20:00 Uhr

Freitag zwischen 17:00 und 20:00 Uhr

Trainingszeiten KV Brühl Jugend

Freitag zwischen 15.00 und 17:00 Uhr

Der SKC und die KV Jugend suchen noch Kegel/-innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben.

Website: www.skc-1982-bruehl.de

HL.



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

Tag der offenen Tür am Bootshaus des WSV Brühl 1933 e.V.

Sonntag, den 16. Mai 2010, ab 11.00 Uhr

Für alle Kanufreunde und jene, die es noch werden wollen, bietet der WSV Brühl 1933 e.V. am Sonntag, den 16.05.2010 die Gelegenheit, alles über den Kanusport zu erfahren.

in Führung; dies sollte aber die einzige Mannheimer Führung bleiben. Bis zum 6:6 war es eine Partie auf Messers Schneide. Dann aber zogen unsere Mädchen erstmalig mit drei Toren davon. Diesen Vorsprung hielten sie nicht nur bis zum Spielende, sie bauten ihn in Unterzahl in den letzten 90 Sekunden sogar auf vier Tore aus (14:10). Das Schöne an dem letzten Sieg war jedoch nicht nur der Sieg an sich, sondern die Art und Weise, wie er herausgearbeitet und herausgespielt wurde. Die Tore waren keine Zufallsprodukte, sondern größtenteils Ergebnis einer feinen Spielkultur. Jeder kämpfte für jeden, die eigene Stärke wurde immer so eingesetzt, dass sie der Mannschaft mehr als dienlich war. Das Kombinationspiel stand stets im Vordergrund. Der Sieg über die renommierten Gegner war völlig verdient. Daher war der Jubel nach dem Schlusspfiff überschwänglich groß. Unsere Mädchen haben sich an diesem Tag von Spiel zu Spiel gesteigert, was für die Zukunft hoffen lässt. Besonderen Dank auch an alle mitgefahrenden Eltern und Zuschauer für die großartige Unterstützung.

Nicht unerwähnt bleiben sollte, dass die Mädchen an diesem Tag auch bestens mit allem Nötigen versorgt wurden. Dafür möchten wir uns bei Klaus Renkert bedanken, der in rühriger Art um das Wohlbefinden jeder einzelnen Spielerin besorgt war.

TV Brühl: Jessica Schneider; Viola Rettig, Maike Röschel, Lena und Lisa Naber, Maike Renkert, Nathalie Grothe, Nadine Dussel, Tamara Franz und Isabelle Meisterling.

Handballvorschau

16.05.

11:00 Uhr Qualifikation männl. D-Jugend, Sonderstaffel, beim SSV Vogelstang mit dabei die SG Brühl/Ketsch

18:00 Uhr BHV-Pokal, Damen

TV Brühl 1b – HG Oftersheim/Schwetzingen

Außerdem spielt die weibl. A-Jugend des TV Brühl am 16.05. eine weitere Qualifikation für die Badische Oberliga. (findet im Kreis Heidelberg statt)



Abt. Volleyball

Wer spielt mit?

Die gemischte Jedermann-Gruppe der Volleyballer, genannt „Die Schmetterlinge“, spielt immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr in der BZ-Halle der Marion Dönhoff Realschule. Wer hat Lust mitzuspielen?

Volleyballkenntnisse: erwünscht

Geselligkeit: kein Fehler

Alter: egal (wir sind zwischen 18 und 70 Jahre alt)

Damen und Herren gleichermaßen willkommen

Kontakt: Hans-Dietrich Schober, Tel. 74016



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

FVB macht Rückstand wett

Fußball-Landesliga: TSV Obergimperm – FV Brühl 2:3 (1:0)
Frenetischer Jubel brach in der 58. Minute im Stadion des TSV Obergimperm aus. Tim Rockstuhl hatte die mitten im Abstiegskampf stehenden Gastgeber soeben mit einem herrlichen Freistoßtor 2:0 in Führung geschossen. Der Tabellenletzte der Fußball-Landesliga hatte aber die Rechnung ohne den FV Brühl gemacht, der am Ende mit einem 3:2-Sieg alle Punkte entführte.

Noch vor dem Anpfiff verschärfte sich die angespannte Personalsituation des FVB. Der angeschlagene Spielführer Mathias Mayer musste nach dem Warmmachen passen, eine Knieverletzung ließ keinen Einsatz zu. In der 36. Minute erwischte es dann Mathias Pfitzner, dem nach einem Muskelfaserriss eine längere Pause droht. Dennoch war es der FV Brühl, der in der Anfangsphase seine technische Überlegenheit ausspielte, allerdings ohne Kapital daraus zu schlagen. Der TSV agierte dagegen recht einfalllos, versuchte es meist mit langen Bällen auf die schnelle Spitze Christopher Lakos, und war damit zunächst auch erfolgreich. Lakos traf zum 1:0 für die Gastgeber (19.). Obergimperm setzte jetzt nach, Lakos und Rockstuhl ließen ihre Chancen aber ungenutzt (41. + 44.). „Wir haben

die ersten 20 Minuten bestimmt, aber im gegnerischen Strafraum nicht konsequent gespielt. Nach dem Gegentreffer haben wir kurz den Faden verloren“, analysierte Brühls Trainer Thomas Jöhl.

Auch im zweiten Spielabschnitt zeigte Brühl das gefälligere Spiel, schien aber nach dem Treffer zum 2:0 von Rockstuhl auf die Verliererstraße zu geraten. „Meine Mannschaft hat jetzt Moral bewiesen, diszipliniert weiter gespielt und folgerichtig die Tore gemacht“, lobte Jöhl. Der Anschlusstreffer ließ dann auch nicht lange auf sich warten. Dennis Acikgüloglu flankte von links und Daniel Lehmann war aus dem Gewühl heraus zum 1:2 erfolgreich (59.). Erneut Lehmann war es, der in der 80. Minute die Führung der Gastgeber egalisierte. Nach einem Schuss von Acikgüloglu stand schließlich Lindon Imeri goldrichtig, er verwandelte den Abpraller zum 3:2-Siegtreffer für den FV Brühl.

FVB: Knebel – Hardung, Pfitzner (36. Acikgüloglu), Müller, Bor, Chaouch, Simon (95. Hammami), Beyazal, Imeri, Lehmann, Gerwig

FVB machte das halbe Dutzend voll

Fußball-Kreisliga A1:

FV Brühl 2 – Viktoria Neckarhausen

6:1 (3:0)

Nichts anbrennen ließ das Team von Peter Lenz im Heimspiel gegen Neckarhausen. Spielerisch glänzend begann der FVB II den Torreigen bereits in der 5. Minute als Tim Heene per Kopf erfolgreich war. Stefano Parisi ließ in der 9. Min. dann das beruhigende 2:0 folgen. Kurz vorm Pausenpfiff erzielte Roberto Cejas- Lopez nach Zuspiel von Nils Körner das 3:0. Neckarhausen hatte in der 1. Halbzeit nur ein Chance durch Röhrborn, dabei zeigte sich FVB Tormann Nico George auf dem Posten.

Auch in der 2. Spielhälfte war der FVB Chef im Ring. In der 56. flankte Patrick Greulich aus vollem Lauf in den Strafraum und wiederum Cejas- Lopez war Abnehmer und vollendete zum 4:0. Patrick Greulich vollendete in der 56. Minute selbst zum 5:0. Peter Lenz wechselte nun durch und brachte mit Patrick Zinn und Maurizio Montemitro frische Kräfte und eben Montemitro dankte es ihm und erzielte aus der Drehung das 6:1. Der Neckarhausener Milicevic erzielte kurz davor mit einem Tor des Monats den Ehrentreffer für die chancenlose Viktoria.

Vorschau

FV Brühl 2 beendet Saison mit Heimspiel, Aufstieg noch möglich?

Die erste Mannschaft ist am Wochenende in der Fußball-Landesliga spielfrei. Der FVB 2 bestreitet am **Sonntag** sein letztes Spiel der Saison. Um **17 Uhr** ist die TSG Eintracht Plankstadt 2 zu Gast in Brühl. Abhängig von dem Ergebnis des Spiels bei Enosis Mannheim (stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest), könnte für Brühl noch der Aufstieg in die Kreisliga möglich sein.

Juniorenspiele

Samstag, 15.05.2010

A-Junioren 17:30 FV Brühl - SG Eberbach/Hirschhorn

B1-Junioren 16:00 FV Brühl - SG Siemens Karlsruhe

Mittwoch, 19.05.2010

C1-Junioren 18:30 FV Brühl - FV 08 Hockenheim

vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Aktionstag des Deutschen Fußball-Bundes

Der DFB führt am 15.05.2010 den bundesweiten 2. Aktionstag unter dem Motto „Starke Kinder - Wahre Champions“ durch.

Aus diesem Anlass veranstaltet der SV Rohrhof in Zusammenarbeit mit der Schillerschule Brühl ein Jugendturnier auf dem Kleinspielfeld im Steffi-Graf-Park. Zusätzlich zu dem Turnier wird es noch weitere Spielstationen, wie z. Bsp. Torwandschießen geben.

Das Turnier wird als Endlosspiel gespielt werden, d.h. es gibt zwei verschiedene Teams, die jeweils mehrere Mannschaften stellen. Nach einer gewissen Spielzeit werden die Mannschaften ersetzt, während das Ergebnis weiter gezählt wird. Zu diesem Aktionstag laden wir alle Kinder und Jugendliche der 3., 4. und 5. Klassen der Rohrhofer Grundschule sowie der Schillerschule Brühl ein und freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und auf einen schönen

Tag. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr und endet voraussichtlich um 15.00 Uhr.

Für Speisen und Getränke wird ebenfalls gesorgt werden.

Fußballvorschau

Saisonfinale beim SV 98/07 Seckenheim

Am letzten Spieltag in der Kreisklasse A gastieren die Fußballer des Sportverein Rohrhof 1921 e.V. beim SV 98/07 Seckenheim. Nur mit einem Sieg hat die Mannschaft um den scheidenden Trainer Stephan Knapp noch eine Chance im Kampf um den zweiten Tabellenplatz einzugreifen und ein mögliches Relegationsspiel zu erreichen. Voraussetzung hierzu ist ein positiver Ausgang der Spiele an Christi Himmelfahrt. Die Begegnung wird um 17.00 Uhr angepfiffen. Die zweite Mannschaft bestreitet am Sonntag zum Abschluss der Verbandsrunde 2009/2010 ein Auswärtsderby bei der SpVgg 06 Ketsch III (Spielbeginn 15.00 Uhr) und will dort noch einmal punkten.

T.K.

Ergebnisse vom Vorsonntag:

SG Oftersheim II – SV Rohrhof	2:3
DJK Neckarhausen – SV Rohrhof II	11:2

Abt. Leichtathletik

Offene Schülerversbandsmeisterschaften am 1. Mai 2010

Am 1. Mai fanden die offenen Schülerversbandsmeisterschaften statt. Von unserem Nachbarverein waren auch einige Sportler/-innen am Start und zeigten gute, bis sehr gute Leistungen. Alina Jakob Schi B, W13 FV Brühl belegte im Block Lauf den dritten Platz. Einen ausgezeichneten 1. Platz belegte im Block Sprint bei den Schi B, W13 Vanessa Schubert FVB. Vanessa lief 75m/11,98Sek., 60m Hü./12,03Sek., im Hochsprung übersprang sie 1,36m, im Weitsprung kam sie auf eine Weite von 4,24m und den Ball warf sie 38,5m. Nur knapp geschlagen kam Franziska Schechinger FVB auf Rang zwei. Bei den Schi A, W15 siegte Julia Schechinger im Block Sprint in 14,35Sek./100m, 13,98Sek./80m Hü. 4,71m/Weitsprung, 1,48m/Hochsprung und Speerwurf mit 30,09m. Vereinsmeisterin Schi W8 wurde Vivien Stillger. Vivien lief 50m/9,20Sek., sprang 3,00m weit und warf den Ball 14,5m. Mittelfeldplätze belegten Celina Nist, Sophie Knörzer, Jule Niklas und Jessica Göbel. Bei den Schülern M8 wurde Luca Peter Vereinsmeister. Luca lief 50m/10,17Sek., sprang 2,76m weit und warf den Ball ausgezeichnete 25,00m. Plätze im Mittelfeld belegten Paul Niklas, Jonas Schwenker, Marius Niklas, David Zadro (FVB), Kornel Ockert und Simon Schwenker.

Bei den Kleinsten W4 wurde Ina Sinn SVR Vereinsmeisterin. Ina lief 50m/13,73Sek., warf den Ball 11m und sprang 1,75m weit. Maya Heid SVR belegte den 2. Platz. Vereinsmeister bei den Schülern M7 wurde Jonathan Diemer. Er lief 50m/10,41Sek., warf den Ball 12m und sprang 2,48m weit. Moritz Könn, Marcel Jahn, Elijah Kohl und Tim Denzer belegten Plätze im Mittelfeld. Vereinsmeister bei den Schülern M6 wurde Philipp Sinn. Er lief 50m/10,17Sek., warf den Ball 13,00m und sprang 2,33m weit. Einen Rang im Mittelfeld belegte Mathias Winkler. Torben Winkler M5 belegte den 2. Platz.

In der Altersklasse W12 wurde Franziska Esser Vereinsmeisterin und Johanna Fitterer in der Alterklasse W13. Johanna lief 75m/12,12Sek., warf den Ball 31,50m und sprang 3,97m weit. Auf einen guten dritten Rang kam Laura Hendricks W10 vom FVB. Laura sprang 3,79m weit, warf den Ball 21,50m und lief 50m/8,78Sek.. Mittelfeldränge belegten Ines Heidenreich und Lena Piwecki vom SVR. Mittelfeldplätze in der Altersklasse W11 belegten Milena Zadro, Celine Dietrich und Marie-Sophie Bartonek, alle FVB. Vereinsmeister bei den Schülern M10 wurde Mathias Werwie. Mathias lief 50m in sehr guten 7,92Sek., warf den Ball 25m und sprang ausgezeichnete 3,98m. Felix Kaufmes FVB belegte einen Mittelfeldrang, ebenso wie Noah Diemer vom SVR. Jakob Lars M11 vom FVB belegte knapp geschlagen einen ausgezeichneten 2. Platz. Lars lief 50m/8,39Sek., warf den Ball sehr gute 39,50m und sprang ausgezeichnete 3,99m. Mittelfeldränge erreichten Manuel Reiss FVB, Jochen Gruber und Nicolas Rosenzweig, beide SVR.

In der Altersklasse W9 wurde Chelsea Schöningh Vereinsmeisterin. Chelsea lief 50m/9,44Sek., sprang 2,96m weit und warf den Ball 15m. Teresa Esser, Julia Gruber, Lena Binnmüller, Elisa Schweiger, Danah Heid, Pernian Rahimi und Catharina Tritsch belegten Ränge im Mittelfeld. Alexander Held M12 wurde über 75m/11,78Sek.,

31,50m im Ballweitwurf und mit einer Weite von 4,20m Vereinsmeister. Vereinsmeister bei den M13 Schülern wurde Fabio Sudano mit 75m/11,11Sek., 36m im Ballweitwurf und 4,32m im Weitsprung.

Melanie Kunusch W14 FVB wurde Zweite im Vierkampf. Im Vierkampf Schi A W15 wurde Celine Knorr Vereinsmeisterin. Die 100m lief Celine in 14,95Sek., sprang 4,29m weit, 1,32m hoch und stieß die Kugel 6,64m. Knapp geschlagen belegte Anna Werwie den 2. Platz. Johanna Fitterer W13 wurde im Vierkampf mit 75m/12,12Sek., 3,97m im Weitsprung, 1,24m beim Hochsprung und 31,50m im Ballweitwurf Vereinsmeisterin. Fabio Sudano M13 wurde im Vierkampf Vereinsmeister. Eine starke Leistung im Vierkampf M11 zeigte Lars Jakob vom FVB. In 8,39Sek. über die 50m, 3,99m beim Weitsprung, 1,24m im Hochsprung und mit 39,50m im Ballweitwurf belegte Lars den 1. Platz.

Herzlichen Glückwunsch allen Sportler/innen für die gezeigten Leistungen. Danken möchten wir unserem Nachbarverein FVB für die Unterstützung. Ebenso bedanken möchten sich die Verantwortlichen bei allen Kuchenspendern, Standbesetzungen sowie den Kampfrichtern.

Li.

Kleintierzüchterverein Brühl 1912 e.V.



BRÜHLER HÄHNCHENFEST

vom 15.05. bis 16.05.2010

in der Halle des KLZV, Pferchsfückerweg 1

PROGRAMM

Samstag ab 11.00 Uhr geöffnet
Sonntag ab 10.00 Uhr Frühshoppen
Nachmittags Kaffee + Kuchen
Große Tombola

Der Kleintierzüchterverein Brühl.

Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.



Kreismeisterschaft Teamtest am 13.06.2010 beim VdH Rohrhof

Auch in diesem Jahr erwartet der VdH Rohrhof die Starter der Kreisgruppe 03 zur Teamtestmeisterschaft.

Alle Interessierten sollten sich den Termin 13.06 schon einmal vormerken, denn zeigt sich doch gerade im Teamtest, worauf wir

in unseren Übungsstunden hinarbeiten: verantwortungsbewusste Hundeführer auszubilden, die einen gut erzogenen, sozial verträglichen Vierbeiner in der Öffentlichkeit führen, der wenn er auffällt, dies nur im positiven Sinne tut.

Der VdH Rohrhof drückt Ramona Bittmann mit Aick bereits jetzt schon die Daumen, da dieses Team versuchen wird seinen Titel zu verteidigen.

Wir werden an dieser Stelle rechtzeitig über den genauen Ablauf informieren.

C.H.

Angelsportverein Brühl 1965 e.V. www.asv65.de



Freundschaftsangeln mit dem ASV Plankstadt

Die jahrelange Freundschaft und die gemeinsame Hege und Pflege des Volk'schen Weihers verbindet die beiden Angelsportvereine aus Brühl und Plankstadt miteinander. Zur Pflege dieser Kameradschaft trifft man sich einmal im Jahr zum gemeinsamen Freundschaftsangeln, für das in diesem Jahr die Sportwarte den Rheinstrom beim Monsterloch als Angelstrecke festgelegt hatten. Und so trafen sich am vergangenen Sonntag 22 Petrijünger aus Brühl und 16 aus Plankstadt, um gemeinsam Jagd auf das begehrte Schuppenwild zu machen. Sportwart Uwe Stolpmann begrüßte die Anglerschar an diesem verregneten Morgen und erklärte wo sich die diesmal bunt abgesteckten Angelplätze befanden, danach machten sich alle auf den Weg zum Rhein wo man die Ruten auspackte und das Futter sowie die Köder vorbereitete. Aber egal wie sehr sich auch alle bemühten, an diesem Morgen gelang es nur 9 Anglern etwas zu fangen. Bei den „65ern“ hatte Vorjahresvereinsmeister Gerd List die besten Köder ausgelegt und gewann Jochen Reifenberg und Jürgen Heid. Beim ASV Plankstadt konnte Adam Hack den Sieg für sich verbuchen, ihm gelang es einen 2kg schweren Wels zu fangen. Zweiter wurde Neumitglied Patrick Mangold. Den dritten Platz teilten sich gemeinsam Peter Schwab und Johann Helfrich. Bei der Gesamtwertung hatten dann wieder die Brühler Angler knapp die Nase vorn und so musste man den Wanderpokal auch in diesem Jahr nicht abstauben sondern konnte ihn im Regal des Vereinsheimes stehen lassen.

Und so klang der schöne Angeltag beim gemeinsamen Mittagessen, das der Vergnügungsausschuss um Stefan Schäfer wieder reichlich und schmackhaft vorbereitet hatte, im Brühler Vereinsheim harmonisch aus.

Mitgliederversammlung

Am Sonntag, den 16. Mai findet um 10 Uhr die erste Mitgliederversammlung im Sport Pavillon (FV Clubhaus) statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Neuaufnahmen
3. Bericht der Vorstandschaft
4. Fischerfest
5. Verschiedenes

www.asv65.de

J.R.

Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

Pokalangeln

Am Sonntag, den 02.05.2010 wurde unser Pokalangeln am Rhein an den Herrenteichbuhnen durchgeführt. Wie schon in den Angeln zuvor kam es wieder zu sehr schlechten Fängen, anscheinend hat der Kormoran in den letzten Jahren ganze Arbeit geleistet. Von 12 Anglern waren nur zwei fängig. Mit jeweils nur einem Fisch (1.190 Punkten) wurde Uwe Heinkel Pokalsieger gefolgt von Herbert Jeckel der 800 Punkte erreichte. Man muss mittlerweile schon froh sein wenn man überhaupt einen Fisch zum Anbiss verleiten kann. So macht das Angeln langsam keinen Spaß mehr.

Unser nächstes Angeln ist das Königsangeln. Geangelt wird am 19.06.10 an den Monsterlochbuhnen. Treffpunkt ist um 6.00 Uhr am Messplatz.

Wie immer findet dienstags zuvor unsere Versammlung statt. In der Hoffnung auf bessere Fänge bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

Was sonst noch interessiert



SKM Rhein-Neckar

Informationsveranstaltung zum Thema: „Das tut mir gut!“ – Ein Pflegekonzept zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Demenz

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesem bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen. Hierbei handelt es sich um Menschen, welche auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, der durch das Vormundschaftsgericht bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer, sowie alle an dem Thema Interessierten, herzlich ein zur Informationsveranstaltung „Das tut mir gut!“ – Ein Pflegekonzept zur Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit Demenz.

Die Veranstaltung findet am **Montag, den 17.05.2010 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Frau Kurz vom SKM Rhein-Neckar wird an diesem Abend referieren und steht im Anschluss für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221/602685.

Puppentheater

**Freitag, 21. Mai 2010,
16.00 Uhr,
Kath. Pfarrzentrum
St. Bernhard, Brühl**

Auch dieses Mal werden wir mit einer märchenhaften Gestaltung das beliebteste Märchen der Gebrüder Grimm „Hänsel und Gretel“ mit viel Kreativität kindgerecht aufführen.

Kids ab 2 Jahren sind herzlich eingeladen

Spieldauer circa 50 Minuten.



Selbsthilfebüro

Hautkrebs, Tinnitus, Älterwerden:

Neue Selbsthilfegruppen möchten sich gründen

Hautkrebs Selbsthilfegruppe

Eine Krebsdiagnose wirkt meist wie ein Schock. In einer Selbsthilfegruppe können Betroffene sich im Umgang mit dieser Erkrankung unterstützen sowie Gedanken, Gefühle und Erfahrungen austauschen.

Tinnitus-Selbsthilfegruppe Heidelberg

Wie die quälenden Ohrgeräusche auf's Gemüt gehen, belasten, schlaflose Nächte erzwingen, können nur Gleichbetroffene wirklich nachempfinden. In einer Selbsthilfegruppe können Erfahrungen ausgetauscht werden, den „Ton im Ohr“ so gut als möglich zu bekämpfen, zu dämpfen, oder wenn unmöglich, diesen zu ignorieren, um im Alltag wieder mehr Freude und Gelassenheit zu erlangen.

Seniorinnen und Senioren 50 +

Das Phänomen „Älterwerden“ wird oft nicht positiv gesehen. In der Gruppe möchte man das Altern als Chance nutzen. Ein Ziel der Gruppe ist es, gemeinsam Belastungen im Alter zu meistern.

Wer Interesse hat, meldet sich beim Heidelberger Selbsthilfebüro, Tel. 06221/184290, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

Hospizgruppe Schwetzingen

Nächster Termin: 21.05.2010 von 16.00 – 17.30 Uhr im Hebel-saal im J. P. Hebel-Haus, Hildastr. 4a in Schwetzingen.

Siehe, die Trauer, sie ist der Trauernden einziger Trost.

R. Hamerling

Trauernde, die mit dem Verlust eines lieben Menschen leben müssen, können einmal im Monat miteinander ins Gespräch kommen. Wir möchten Ihnen in der Zeit der Trauer eine Hilfe und Begleitung sein.

Denn der Verlust eines nahen Angehörigen oder lieben Freundes kann uns in Verzweiflung, Verwirrung, Einsamkeit und Tiefen stürzen und Gefühle auslösen, die wir vorher so noch nie gekannt haben.

Hierbei ist es ganz unabhängig, wie lange der Verlust zurückliegt, ob ein paar Tage, Wochen, Monate oder sogar Jahre und welcher Konfession oder Nationalität Sie angehören.

Erstkontakt und weitere Infos über Frau Ingrid Gottfried Tel. 06205/5309 und Frau Marita Ruggaber Tel. 06202/928139

Voranmeldung ist nicht erforderlich, wir freuen uns aber über vorherige Kontaktaufnahme.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 16.05.2010

- 17.30 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Was das Reich Gottes schon heute für uns tut“
- 18.10 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. März: „Wandle durch den Geist und lebe so dein Hingabeversprechen aus“ gestützt auf Galater 5:16.

Donnerstag, 20.05.2010

- 19.00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 4 aus dem Buch „Komm folge mir nach“ besprochen: „Siehe! Der Löwe, der vom Stamm Juda ist!“ (Er war mutig trotz Widerstand / Wie können wir Jesus nachfolgen?).
- 19.30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm 2. Samuel 9-12 werden unter anderem die Themen behandelt: „Warum stützte Jesus seine Lehren auf die Schriften?“ und „Was sagt Gottes Wort über die Herstellung von Bildern, die bei der Anbetung benutzt werden?“.

- Anzeigen -

<http://www.lokalmatador.de>

Das neue Online-Portal für die Region

Direkt zur ePaper-Rubrik: <http://www.lokalmatador.de/epaper>

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

Nachrichten | Veranstaltungen | Ratgeber | Video | ePaper

Verein Freunde des FC-Astoria Walldorf e.V.
präsentieren das

FREUNDSCHAFTSPIEL

19. Mai 2010 • 19 Uhr • FC Astoria Stadion

FC-Astoria Walldorf **Nationalmannschaft Honduras**

Kartenvorverkauf

Geschäftsstelle FC-Astoria Walldorf Schwetzing Str. 92 69190 Walldorf	Blumenhaus Wedel Friedhofstr. 1 69190 Walldorf	Presse - Tabakshop Hauptstr. 3 69190 Walldorf	Schreibwarengeschäft Becker Sinsheimer Str. 22 69226 Nußloch
---	--	---	--

Holiday Inn WALLDORF

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

Mehr Informationen finden Sie unter www.lokalmatador.de, WebCode: honduras1002
Spilausschnitte stehen als Video ab dem 20. Mai 2010 online.

HoffmannReisen

liveactmusic

DAS OPEN AIR EREIGNIS DES SOMMERS

PUR OPEN AIR

VORPROGRAMM
LUXUSLÄRM

02.06.2010 Ladenburg
Festwiese am Neckar

Tickets unter: 01805 - 57 00 00
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen. Nähere Informationen zur Veranstaltung im Internet unter: lokalmatador.de / WebCode: pur1285

LOKALMATADOR.DE
OPTIMAL LOKAL

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG · Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot